

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit Prof. Carl J. Burckhardt oder Prof. A. Portmann persönlich zusammenkommen, Meta Antenen oder Bernhard Russi beim Training beobachten, Lisa della Casa, Alois Carigiet oder Friedrich Dürrenmatt besuchen – das ist möglicherweise für Sie, lieber Leser, nichts Besonderes. Das Besondere an der Aktion «Persönlich»: diese (und 200 weitere) Begegnungen und Erlebnisse stehen im Zeichen von Pro Infirmis

Über 200 prominente

Schweizer und in unserem Land wohnhafte Ausländer machen bei der Aktion «Persönlich» mit, indem sie ihre kostbare Zeit zur Verfügung stellen und ihren Zeitgenossen zu unvergesslichen Begegnungen verhelfen. Hier eine Auswahl von Aktion «Persönlich»-Spenden:

- 104 Besuch bei Géza Anda während seines Meisterkurses im Zürcher Muralteigut
- 133 Atelierbesuch bei Alois Carigiet in Trun GR
- 108 Ein Hochalpen-Freiballonflug mit Fred Dolder
- 147 Besuch bei Friedrich Dürrenmatt in Neuenburg
- 194 Mit Alois Kälin auf den Schwedentritt in Einsiedeln
- 197 Ein Abend bei César Keiser und Margrit Läubli
- 139 Als Gast der Familie Knie drei Tage den Zirkus begleiten
- 207 Teilnahme am Training von Köbi Kuhn (oder Fritz Künzli oder Karl Odermatt oder René Deck oder ... oder...)
- 249 Peter W. Loosli gastiert mit dem «Kleinen Prinzen» in Ihrem Heim
- 300 Als persönlicher Gast von Josef Renggli an einer Tour de Suisse-Etappe mitfahren
- 301 Mit Hans Traber auf TV-Natur-Reportage
- 319 Besuch bei Carl Zuckmayer in Saas Fee

.....(Hier fehlen ca. 200 weitere Namen.....
.....Begegnungen und Erlebnisse).....

Das ist nur eine kleine Auswahl der Aktion «Persönlich»-Spenden. Das Gesamtverzeichnis wurde in einer handlichen illustrierten Broschüre vereinigt, welche zugleich die Bestimmungen der Aktion «Persönlich» enthält. Senden Sie für die kostenlose Zustellung dieser einmaligen Publikation möglichst bald den nebenstehenden Coupon ein (Auflage beschränkt).

Die jüngste Prominente

der Aktion «Persönlich» ist 18 Jahre alt (zwei Goldmedaillen; zweimal raten!). Die ältesten Persönlichkeiten sind über 80 – Wissenschaftler, Gelehrte, Künstler, Dichter, deren Weisheit und Humor ebenfalls Gold wert sind. Und vergessen Sie nicht, alle Prominenten empfangen die Gäste der Aktion «Persönlich» nicht als fremde Eindringlinge, sondern aus Sympathie für Pro Infirmis.

1972 – Jahr der offenen Türen

Schade, dass wir Ihnen nicht im Detail erzählen können, wie positiv die Prominenten der Aktion «Persönlich» auf unseren Appell reagiert haben. Sie alle sind bereit, Frauen und Männer, Junge und Ältere zu empfangen und ihnen etwas Besonderes zu bieten. Eine ganze Anzahl von Begegnungen eignet sich ganz besonders für Behinderte.

Eine Initiative der Pro Infirmis

Die Aktion «Persönlich» ist eine Initiative der Pro Infirmis. Durch persönliche Beratung und Betreuung sind die Mitarbeiter von Pro Infirmis darum bemüht, das Schicksal der zahlreichen Behinderten der Schweiz erträglich und lebenswert zu gestalten. Zur Linderung der grossen seelischen und körperlichen Not im eigenen Land ist die Aktion «Persönlich» dringend notwendig!

Aktion  Persönlich
Pro Infirmis hilft den behinderten Kindern und Erwachsenen der Schweiz.

Es gibt nichts Gutes, ausser man tut es

Das Kästner-Wort trifft auch auf die Aktion «Persönlich» zu. Als Spender dieser neuartigen Pro Infirmis-Aktion können Sie doppelt Gutes tun. Entweder kaufen Sie für sich selbst einen der über 200 verschiedenen Preise. Dann haben Sie Pro Infirmis bereits tatkräftig unterstützt. Oder aber Sie schenken Ihre Spende weiter – einem bekannten oder einem unbekanntem Menschen. Wir lassen hier eine (allerdings unvollständige) Liste folgen.

Kandidatinnen und Kandidaten Ihrer Aktion «Persönlich»:

- Ihre Frau
- Ihre Kinder
- Ihre Tochter
- Ihr Sohn
- Ihre Mutter
- Ihr Vater
- Ihre Nichte
- Ihr Neffe
- Ihre Enkelkinder
- Ihr Göttkind
-
- ein Freund
- eine Freundin
-
- ein unbekanntes invalides Kind
- ein unbekannter invalider Erwachsener
-

Ausschneiden und auf Postkarte aufgeklebt oder in Couvert als Drucksache frankiert einsenden an: Sekretariat Aktion «Persönlich», Postfach 238, 8032 Zürich



Senden Sie mir bitte kostenlos und unverbindlich Ihre Broschüre «200 persönliche Begegnungen und Erlebnisse».

Bitte Blockschrift!

Vorname und Name: _____

Adresse: _____

Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____